



SC HOLLIGEN 94



Unterstütze den
SC HOLLIGEN 94
mit jedem getankten Liter:
• **3 Rappen** in die Club-Kasse
• **2 Rappen** Rabatt

Hier geht's zu deinem Kartenantrag!



Weitere Informationen
findest du auf
holligen94.ch



IMPRESSUM

KONTAKT

SC Holligen 94
Vereinsnummer: 10318
Steigerhubelstrasse 55b
3008 Bern

DRUCK

Burckhardt AG in Bern

ERSCHEINUNGEN / REDAKTIONSSCHLUSS 2025/2026

Nr. 1	Mitte September	–	4. August 2025
Nr. 2	Mitte Dezember	–	3. November 2025
Nr. 3	Mitte April	–	15. März 2026

INSERATE / REDAKTION CLUBORGAN

Olivier Hayoz
079 47 612 47
medien@holligen94.ch

WEB / SOCIAL

Web: www.holligen94.ch
Facebook: [@Holligen94](https://www.facebook.com/Holligen94)
Instagram: [@scholligen94](https://www.instagram.com/scholligen94)

VORSTAND

PRÄSIDENT / SPIKO-PRÄSIDENT

Giampiero Matiz
079 515 88 61
spiko@holligen94.ch

VIZEPRÄSIDENT

Matthias Ammann
079 824 53 04
matthias.ammann89@gmx.ch

SPORTCHEF

Roberto Campanielli
078 866 88 58
holliger94@hotmail.com

FINANZCHEF

Matthias Edel
076 561 83 80
finanzen@holligen94.ch

JUNIORENOBMANN TEAM SCHLOSSMATT

Emiliano Smeriglio
079 762 39 79
emiliano@smeriglio.ch

TECHNISCHER LEITER JUNIORINNEN

Roberto Gerpe
079 103 78 09
padrino.yago@hotmail.com

LEITUNG JUNIORINNEN KIFU

Stefan Staub
079 342 59 10

MARKETING / SPONSORING

Lazar Stojanovic
079 932 72 70
lazar.stojanovic6@outlook.com

EVENTS

Laura Matiz
076 559 02 56
events@holligen94.ch

SEKRETÄRIN

Deborah Kagerbauer
076 405 75 85
sekretariat@holligen94.ch

CLUBORGAN

Olivier Hayoz
079 47 612 47
medien@holligen94.ch

WEB

Davide Spanio
web@holligen94.ch

MATERIALVERANTWORTLICHER

Niruban Ayadurai
078 913 73 85
niruban.ayadurai@students.unibe.ch

VERANTWORTLICHER SFV QUALITY CLUB

Aymar Ganguin
079 350 02 73
aymar.ganguin@gmail.com

BEISITZER / SOCIAL MEDIA

Miguel Pereiro
076 342 92 18
medien@holligen94.ch

BEISITZER

Utku Dursun
079 278 33 91

TRAINER

DAMEN 1. LIGA

Roberto Campanielli
078 866 88 58
president@holligen94.ch

DAMEN 1. LIGA (ASSISTENZ)

Ricardo Garcia
079 363 53 61
ri78gar@gmail.com

GOALIETRAINER DAMEN 1. LIGA

Maurizio Cornacchia
079 691 12 82

HERREN 4. LIGA

Lazar Stojanovic
079 932 72 70
marketing@holligen94.ch

DAMEN 4. LIGA

Roberto Gerpe
079 103 78 09
padrino.yago@hotmail.com

HERREN 5. LIGA

Abdi Aziz Haji
078 786 76 50
hasanabdihasan22@gmail.com

SENIOREN 30+

Marcos Magarinos
079 256 28 08
magarinos.marcos@gmail.com

Andrea Giovanni Sidoti
andrea.sidoti@gmx.net

Sevket Türk
079 254 35 89
shewbash21@gmail.com

SENIOREN 40+

Enzo Nüssli
079 276 33 15
pwbe@gastrag.ch

JUNIOREN B

Ivan Prete
079 209 57 26
ivan.prete@icloud.com

JUNIOREN C

Javier Masciale
079 330 47 24
javiermasciale@gmail.com

JUNIOREN C (ASSISTENZ)

Giampiero Matiz
079 515 88 61
gimomatiz1@gmail.com

JUNIOREN D/9 A

Emiliano Smeriglio
079 762 39 79
emiliano@smeriglio.ch

JUNIOREN D/9 B

Uemit Tolunay
079 744 38 43
umit@tolunay.ch

JUNIOREN D/7 A

Damiano Schiavetta
079 661 59 89
damianoschiavetta@gmx.ch

JUNIOREN D/7 B

Francesco Piccirilli
078 669 41 38
piccirillifrank314@gmail.com

JUNIOREN EA

Stefano Silvi
078 230 23 94
silvistefano@gmail.com

JUNIOREN EB1

Simon Grundlehner
079 817 99 10
simon_g83@bluewin.ch

JUNIOREN EB2

Simon Grundlehner
079 817 99 10
simon_g83@bluewin.ch

JUNIOREN FA

Patrick Kummer
076 324 89 55
patkummer@gmail.com

JUNIOREN FB1

Giovanni Cataldo
079 744 21 99
battista_cg@hotmail.com

JUNIOREN FB2

Giovanni Cataldo
079 744 21 99
battista_cg@hotmail.com

JUNIOREN GA1

Michael Scherler
076 392 71 88
michscher@sunrise.ch

JUNIOREN GA2

Mattia Dardel
076 366 54 91
mattia.dardel@gmx.ch

JUNIORINNEN FF17

Myriam Recha Mouro Ramas
079 850 29 20
myriam-steiner@gmx.ch

JUNIORINNEN FF17

Pablo Mouro Ramas
079 196 74 64
pamouro@gmail.com

JUNIORINNEN FF11

Maud Richter
078 727 28 89
maudrichter@bluwin.ch

JUNIORINNEN FF11

Yaser Maghsoodi
077 422 01 46
yaser.maghsoodi@gmail.com

JUNIORINNEN FF9

Luisa Baumgartner
079 385 93 03
luisa.bau@hotmail.com

GOALIETRAINER

Marc Pinamonti
079 571 70 23
marc.pinamonti@outlook.com

J+S ZUSTÄNDIGER

Giampiero Matiz
079 515 88 61
gimomatiz1@gmail.com

CLUBHAUS-PÄCHTER

Ristorante la Tribuna
José Antonio Calvo Blanco
Steigerhubelstrasse 55b
3008 Bern
079 712 35 00
elcoyote_75@yahoo.es

Besuche unser News-Profil auf:



Nau.ch



INHALTSVERZEICHNIS

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN SAISON 24/25	9
BERICHT SPIKO	12
KASSENBERICHT SAISON 2024 / 2025	16
BESCHLUSSPROTOKOLL DER HV 2025	20
BERICHT 4. LIGA HERREN: SAISONRÜCKBLICK	32
TRAININGSLAGER IN MALAGA 4. LIGA HERREN	33
BERICHT FF19: SAISONRÜCKBLICK	34
BERICHT FF9 / FF11: SAISONRÜCKBLICK	35
BERICHT 40+: IN EINEM MATCH DIE GANZE RÜCKRUNDE VERSPIELT!	36
INTERVIEW MIT CAPTAIN SENIOREN 30+	37
BERICHT HV GÖNNERVEREINIGUNG	39
INFORMATIONEN AUS DER GÖNNERVEREINIGUNG	40
GÖNNER-RADTOUR 26. – 31. MAI 2025	42
ORGANIGRAMM	46
SPIELPLAN HERBSTRUNDE 2025	48
TRAININGSPLAN STEIGERHUBEL – VORRUNDE 2025/2026	50
TRAININGSPLAN SPORTPLATZ LORY – VORRUNDE 2025/2026	52
IN ERINNERUNG AN RUEDI VON GUNTEN (3.11.1947 – 17.4.2025)	53
EINLADUNG ZUM JASSTURNIER 2025	55

MALPROJEKT

STEHT FÜR KOMPETENZ

IHR MALER IN DER STADT BERN.

Wir sind Ihr Partner für Malerarbeiten, Renovationen, Gipserarbeiten,
Fassaden und Tapeten. **malprojekt.ch**

MALPROJEKT GMBH

Ivan De Paolis
Eidg. dipl. Malermeister

Waldeggstrasse 42
Postfach 101
3097 Liebefeld

079 267 89 88
info@malprojekt.ch



med&motion

Spezialisten in Sportphysiotherapie

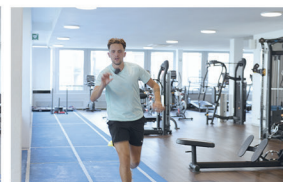
Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass med&motion neuer Physio- und Fitnesspartner vom SC Holligen 94 ist.

So profitieren alle Mitglieder:innen des Vereins von folgenden Vorteilen im med&motion Bern:

- ✓ Termine bei Sportphysiotherapeut:innen innerhalb von 48h
- ✓ 1 Gratismonat beim Kauf eines Fitnessabos (Basic und 24/7 Zugang)
- ✓ 30% auf Massagen
- ✓ Gratis Teilnahme an den Workshops von med&motion
- ✓ Professionelle Rehabilitation nach Verletzungen und Überbelastungen
- ✓ Spezialisiert auf die Rehabilitation von Kreuzbandverletzungen
- ✓ Modernste Infrastruktur (Kraftmessplatte, Light Trainer, Game Ready etc.)

Bei Fragen zur Kooperation oder Terminanfragen, könnt ihr euch jederzeit telefonisch oder per Mail an bern@medandmotion.ch wenden.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit



JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

SAISON 24/25

Letztes Jahr durfte ich bekannt geben, dass es ein sehr ruhiges Jahr war, was ich heute nicht wiederholen kann. Der Vorstand hat sich im vergangenen Vereinsjahr 9x getroffen. Vergangene Woche hatte ich meine letzte Vorstandssitzung als Präsident, dies nach fünf Jahren im Amt. Ich werde jedoch weiterhin ein Teil des Vorstandes bleiben, jedoch in einer anderen Funktion (dazu später mehr).

Es ging und geht viel auf und neben dem Steigi. Der heutige Veranstaltungsort (Europaplatz) ist uns nicht fremd, wenn wir bedenken, dass vor knapp 20 Jahren unser Klubhaus da gegenüber stand. Damals waren wir die Ersten und Einzigen in der Stadt Bern, die ein privates Klubhaus besaßen.

SPORT

Zum Sportbereich wird Giampiero Matiz, vertreten durch Olivier Hayoz, in seinem Bericht im Detail den Stand «kurz» erklären. Ich von meiner Seite her kann mich bei allen Spielerinnen und Spielern, sowie bei den Verantwortlichen für die unzähligen Stunden, die sie für unseren Verein und auf dem Platz einsetzen, nur bedanken.

Ich möchte mich kurzfassen und somit auf drei wichtige Punkte eingehen.

- Situation Steigerhubel, Bauarbeiten und Kunstrasen
- Gruppierung mit A.S. Italiana und Team Schwarzwasser
- SFV Quality Club Rezertifizierung

GARDEROBENERWEITERUNG

Die Bauarbeiten haben begonnen und sollten per Februar/März 26 zu Ende gehen. Da wir so oder so auf der Bodenweid überwintern, werden wir erst im April davon profitieren können. Die Pläne und die Umsetzung machen mich überglücklich, so z.B. dass wir eine sehr grosse Terrasse haben werden und einen grossen Materialraum sowie mehrere WC-Anlagen.

KUNSTRASEN

Der Kunstrasen ist per Ende 2026/anfangs 2027 geplant. So sollten wir ab Saison 27/28 einen Kunstrasen haben, auf welchem wir das ganze Jahr hindurch trainieren und spielen können. Absagen von Trainings und Spielen, sowie das Wort Bodenweid sollten dann zur Vergangenheit gehören.

GRUPPIERUNG TEAM SCHLOSSMATT

Die Gruppierung mit A.S. Italiana ist zurzeit ein grosser Gewinn für alle. Wir konnten Erfolge verzeichnen und das Wachstum bei den Junioren ist sehr gross.

Nächste Saison werden wir folgende Junioren-Mannschaften melden:

- Junioren B 4 x Junioren D 3 x Junioren F
- Junioren C 3 x Junioren E 2 x Junioren G

Wir hatten so wenig Abgänge wie noch nie in unsere Geschichte. Wir können die Jungs in der richtigen Kategorie fördern und der Name Team Schlossmatt hat schon heute seinen Platz weit oben. Das Interesse zieht langsam auch Spieler an, die bisher bei Köniz oder beim FC Bern spielten, was für mich bedeutet, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

GRUPPIERUNG TEAM SCHWARZWASSER (THÖRISHAUS, SCHWARZENBURG, STERNENBERG)

Letztes Jahr sind wir eine Gruppierung mit dem FC Kaufdorf eingegangen mit dem Ziel im Junioren-Bereich einen grösseren Topf zu haben. Doch nach einem Jahr mussten wir dieses Projekt bereits auflösen, da das Interesse von Kaufdorf nicht vorhanden war. Kaum haben wir dies aufgelöst, klopfte es schon wieder bei unserer Tür. Diesmal war es das Team Schwarzwasser, das nach Zusammenarbeit mit unseren Aktiv- und Juniorinnenteams fragte. Nach zwei Treffen sind wir uns einig geworden, dass alle beteiligten Vereine von einer Zusammenarbeit profitieren könnten. Die Teams können sich bei Bedarf gegenseitig aushelfen und die Fussballkarriere kann nach der Juniorenzeit fortgesetzt werden. Entweder mit der Möglichkeit in der 4.Liga (Thörishaus) oder in der 3.Liga und 2.Liga (SC Holligen 94). Für unseren Verein heisst das, unsere Aktivmannschaften langfristig mit Spielerinnen auch aus Nachbarnvereinen ergänzen zu können.

QUALITY CLUB

Im Projekt SFV Quality Klub sind wir auf dem besten Weg für in die Verlängerung. Dank der grossartigen Arbeit des Vorstands und auch von Euch allen, sei das auf sowie neben dem Platz, werden wir voraussichtlich im November die Zertifizierung für weitere zwei Jahre erhalten. Zwischenzeitlich werden wir weiterhin daran arbeiten, eine erneute Rezertifizierung anzustreben.

Hiermit komme ich zum Schluss: Vor 5 Jahren habe ich mir folgende Ziele gesetzt:

- ...dass unsere erste Mannschaft uns stolz macht, sei es auf und neben dem Platz.
- In diesen 5 Jahren haben wir uns gegenüber der Vergangenheit stark verbessert. Vielleicht sagt der eine oder andere das Gegenteil, jedoch wer es erlebt hat, weiss wovon ich rede. Es ist klar, dass man immer besser sein will oder mehr wollen kann. Aber man kann sich auch

Mal mit dem bisher Erreichten zufriedengeben. Von meiner Seite her bleibt nur zu sagen, dass der Weg auf dem unser «Eis» ist, der Richtige ist und dass ich stolz auf euch Jungs bin. Das Ziel bleibt die dritte Liga – diese Zielsetzung stimmt mich ich zuversichtlich.

- Ich wünsche mir, dass unsere Jüngsten zu sehr guten FussballerInnen werden
- Dank der Gruppierung «Team Schlossmatt» konnten wir das Niveau stark steigern. Ausgebildete Trainer/Innen und zwei Vereine, die gut und stark zusammenarbeiten, bringen die ersten starken Resultate. In ein paar Jahren können wir definitiv sagen, ob wir auf dem richtigen Weg waren und immer noch sind.
- Mein Ziel ist es, dass wir unsere Gönnervereinigung vermehrt auf dem Steigerhubel begrüßen und somit öfters über die alten Zeiten reden können

Der Abstand Verein – Gönnervereinigung ist massiv kleiner worden. Unsere Gönner sind wieder am Donnerstag fix bei uns im Klubhaus und auch unsere Einladungen zu den Anlässen «Gönnerapéro» und «Wurst und Bier» werden mehr angenommen, was mich sehr zufrieden und dankbar stimmt.

- Ich will bereit sein, wenn das Steigi-Quartier fertig gebaut ist
- Dank des geplanten Kunstrasens und der Garderobenerweiterung sind wir bereit, die neuen NachbarInnen aus der neuen Überbauung als neue Mitglieder aufzunehmen. Das Ziel ist, den Steigerhubel mit Teams zu füllen, sodass es keinen Platz dafür gibt, dass sich fremde Vereine bei uns sich einnisten. Was mit dem FC Bümpliz oder dem FC Wyler durch die Teilung der Heimanlage geschehen ist, wissen wir alle. Das möchten wir verhindern.
- Ich möchte, dass unser Image dort steht, wo es hingehört, und zwar ganz weit oben
- Wir haben den Namen SC Holligen 94 nicht nur in Bern positiv hochgeschossen, sondern gleich schweizweit. Dank dem Einsatz von euch allen, dem freundlichen Auftreten, dem fairen Benehmen, der vorbildlichen Vereinsarbeit dank des SFV Quality Club und auch dem Aufstieg mit den Frauen in die erste Liga, besitzt der SC Holligen 94 heute einen wichtigen und präsenten Namen. Wir haben lange gebraucht und viel und hart dafür gearbeitet, um uns so weit nach oben zu bringen – und deshalb ist es wichtig, dies weiterhin zu pflegen und uns ständig zu verbessern. Denkt daran, dass manchmal eine einzige, fehlerhafte Tat ausreicht, um den Namen des gesamten Vereins zu ruinieren. Deshalb lasst uns zusammen unsere Werte ausleben, repräsentiert den SC Holligen 94 mit Stolz, sodass wir die Freundschaft und unser Hobby zusammen geniessen können.

Ich wünsche Euch eine schöne Sommerpause und freue mich auf die neue Saison.

Roberto Campanielli

Präsident

BERICHT SPIKO

FRAUEN 1. LIGA

Nach einer guten Vorbereitung – mit vier Testspielen (drei Siege) sowie dem schon traditionellen Trainingslager in Spanien – starteten unsere 1.-Liga-Frauen hochmotiviert in die Rückrunde. Ziel war klar: Den Ligaerhalt schaffen.

Leider verlief der Auftakt nicht wie erhofft – die ersten vier Spiele gingen allesamt knapp verloren. Erst durch einen 3:0-Forfaitsieg konnten wir die ersten Punkte verbuchen. Kurz darauf folgte ein weiterer Zähler beim Auswärtsspiel in Renens – diesmal hart erkämpft auf dem Platz.

Es folgten drei weitere Niederlagen, doch zeigte sich, dass oft nur Kleinigkeiten zu weiteren Punkten fehlten. Bestes Beispiel: Das Heimspiel gegen den SC Dürnten.

Nach einer katastrophalen ersten halben Stunde lagen wir 0:4 zurück. Kurz vor der Pause gelang der Anschlusstreffer zum 1:4. Nach einer deutlichen Halbzeitsprache durch Röbu kam plötzlich ein völlig anderes Team aus der Kabine: Zehn Minuten vor dem Ende stand es 3:4, der Ausgleich lag in der Luft – doch leider entschied ein Konter in der 89. Minute das Spiel zugunsten der Gäste (3:5).

Im letzten Saisonspiel wollten unsere Frauen sich würdig aus der 1. Liga verabschieden – und das taten sie! Mit einem hart erkämpften Punkt in Erlinsbach ging es zufrieden auf die Heimreise.

Kompliment an die gesamte Mannschaft und das Trainerteam: Für den tollen Zusammenhalt, das Nie-Aufgeben, den gegenseitigen Respekt und die hervorragende Trainingsbeteiligung (fast immer 20–24 Spielerinnen). Ich hoffe, das Team bleibt zusammen – denn dann werden wir auch in Zukunft viel Freude an euch haben.

FRAUEN 4. LIGA

Nach einer starken Vorbereitung, mit Hallentraining am Montag und Kunstrasentraining am Mittwoch, startete das Team mit dem Ziel Aufstieg.

Der Auftakt verlief mit einem 1:1 gegen den FC Wyler leicht enttäuschend – doch es war nur ein Ausrutscher: Die beiden nächsten Spiele konnten gewonnen werden.

Dann kam das Spitzenspiel gegen den Tabellenführer FC Länggasse/Goldstern – verstärkt durch 1.-Liga-Spielerinnen. In einem intensiven Duell setzten wir uns 3:0 durch. Die folgenden beiden Partien gingen ebenfalls an uns.

Damit war klar: Im letzten Spiel reichte ein Punkt für den Aufstieg in die 3. Liga – und diesen sicherten wir uns!

Glückwunsch an Roberto Gerpe, Tamara und die gesamte Mannschaft zu dieser erfolgreichen Saison!

4. LIGA HERREN

Mit sechs Punkten Rückstand auf den Tabellenführer starteten wir in die Rückrunde – das Ziel: So lange wie möglich vorne mitspielen und vielleicht sogar den Abstand verkürzen.

Der Auftakt war vielversprechend (Sieg, danach Unentschieden). Im dritten Spiel wartete der Tabellenführer FC Rot-Schwarz Thun – die Chance zur Aufholjagd. Nach hartem Kampf verloren wir 1:3.

Trotzdem gaben die Jungs nicht auf: Aus den folgenden drei Spielen holten wir sieben Punkte. Doch ein unerwarteter Dämpfer folgte mit einer 2:3-Heimniederlage gegen den hinter uns platzierten FC Hünibach. Nach einem klaren 10:4-Sieg gegen den FC Sternenberg war die Luft draussen – die letzten beiden Spiele gingen verloren.

Endergebnis: 4. Tabellenplatz mit 35 Punkten aus 22 Spielen – für mich enttäuschend.

Ich danke Marco Mudoni, der nach sieben Jahren als Trainer der Mannschaft zurücktritt, von ganzem Herzen für sein Engagement und seine Treue zum Verein.

5. LIGA HERREN

Nach einer guten Vorrunde (3. Platz) wollte unser «Zwoi» weiter oben mitspielen. Leider kam es anders: In sieben Rückrundenspielen gelang nur ein Punkt.

Am Ende stand ein enttäuschender 6. Rang mit 14 Punkten aus 16 Spielen.

JUNIORINNEN FF19

Nach einer tollen Vorrunde (Platz 2) und dem Aufstieg in die 1. Stärkeklasse wollte das Team beweisen, dass es auch hier bestehen kann.

Zwar verloren wir die ersten beiden Spiele knapp (0:1), doch bald folgten der erste Punkt und der erste Sieg. Aus Spiez nahmen wir weitere drei Punkte mit.

Nach einer knappen 1:2-Heimniederlage gegen den FC Hünibach holten wir weitere Zähler – besonders bemerkenswert: Der Punktgewinn beim klaren Tabellenführer FC Bern. Damit war der Klassenerhalt gesichert! Bravo!

Leider gab es zum Abschluss eine 1:3-Niederlage in Steffisburg. Trotzdem: Das Trainerduo und die Mannschaft können stolz auf ihre Saisonleistung sein.

JUNIORINNEN FF15

Das neu gemeldete Team um Trainer David Durkin wollte vor allem Erfahrungen sammeln und Freude am Spiel haben.

Nach zwei Testspielniederlagen verlor man auch die ersten vier Punktspiele. Doch im fünften Spiel folgte die Belohnung – der erste Punktgewinn. Trotz weiterer Niederlagen bleibt viel Positives: Kampfgeist, Teamgeist und Erfahrung für die Zukunft.

SENIOREN 30+

Nach einer enttäuschenden Vorrunde – unter anderem wegen schwacher Trainingsbeteiligung und Spielrknappheit – starteten wir mit vier Neuzugängen und neuer Hoffnung.

Zwar war die Trainingsdisziplin besser, doch sportlich lief es kaum besser: Die ersten drei Spiele gingen knapp verloren, dann endlich der erste Sieg. Wer glaubte, das sei die Wende, wurde enttäuscht: Die letzten beiden Partien gingen wieder verloren.

Endstand: 5. Platz mit 10 Punkten aus 12 Spielen.

Merci vielmals an Christoph Liechti, der sein Traineramt abgibt – du hast diese nicht immer einfache Aufgabe super gemeistert.

SENIOREN 40+

Ziel: so lange wie möglich vorne mitspielen – und vielleicht der Gruppensieg.

Nach einem klaren 5:1-Auswärtserfolg in Kirchberg und weiteren Siegen standen wir vor dem vorentscheidenden Spiel in Huttwil. Trotz 3:1-Führung verloren wir noch 3:4 – der erste Dämpfer.

Im «Finale» gegen Münchenbuchsee/Ittigen hätte uns ein Remis gereicht – doch wir verschliefen den Start komplett (0:2 nach 7 Minuten) und verloren 2:5.

Schade – aber der erste Platz wurde nicht an diesem Tag, sondern bereits die Woche zuvor verspielt.

TEAM SCHLOSSMATT – JUNIOREN B

Nach dem verpassten direkten Aufstieg durften wir als bester Zweitplatzierter doch in der 1. Stärkeklasse antreten. Nach gutem Start mit 9 Punkten aus fünf Spielen wechselten sich Licht und Schatten ab.

Am Ende reichte es nur zu Platz 8 – auch wegen schwacher Trainingsbeteiligung.

TEAM SCHLOSSMATT – JUNIOREN C

Nach einer starken Vorrunde wollten wir nochmals zulegen. Der Start war vielversprechend, doch gegen stark verstärkte Gegner wie Bümpliz und Köniz zogen wir knapp den Kürzeren.

In einem straffen 14-Tage-Programm mit vier Spielen holten wir drei Siege mit 18 Toren. Weitere Siege folgten – und im letzten Spiel der Saison sicherten wir uns mit einem 6:3-Erfolg in Hünibach tatsächlich noch Platz 2.

BRAVO, Jungs!

VORSCHAU SAISON 2025/26

In der neuen Saison starten wir mit folgenden Teams:

- Frauen: 2. Liga, 3. Liga
- Männer: 4. Liga, 5. Liga
- Senioren: 30+, 40+, 50+
- Juniorinnen: FF17, FF14, neu auch FF11 und FF09
- Team Schlossmatt: Junioren B, C, D9a, D9b, D7a, D7b, Ea, Eb, Ec, Fa, Fb, Fc, Ga, Gb

Ich wünsche allen eine erholsame Sommerpause – und vor allem: Bleibt gesund!

Giampiero Matiz

Spiko

KASSENBERICHT SAISON 2024 / 2025

Die Bilanz- und Erfolgsrechnung liegen auf, ich werde darauf verzichten jede einzelne Position zu kommentieren und gebe eine Zusammenfassung über die wichtigsten Positionen.

Im Geschäftsjahr für die Saison 2024 / 2025 weisen wir einen Verlust von CHF 23'273 aus.

Das schlechte Ergebnis ist im Wesentlichen mit ausserordentlichen Effekten bei nachfolgenden Positionen zu erklären:

ENERGIE / NEBENKOSTENABRECHNUNG CLUBHAUS

Nach mehrmaliger Nachfrage haben wir im abgelaufenen Geschäftsjahr endlich die Nebenkostenabrechnungen für die Saison 22/23 und 23/24 erhalten.

Zu den abgegrenzten Erfahrungswerten aus früheren Jahren und einer entsprechenden Anpassung auf Grund der Energiepreise resultieren trotzdem Abweichungen von rund CHF 7'000 für die nun abgerechneten Jahre.

Die Abrechnungen wurden mit der Stadt nochmals analysiert. Durch den Pächterwechsel im Clubhaus, wird dieses mehr und intensiver auch von externen Gästen besucht.

Aus diesem Grund wurde auch die Abgrenzung für die noch ausstehende Abrechnung 24/25 um CHF 4'000 erhöht.

Zudem hat die Stadt bemerkt, dass uns in der Vergangenheit zu wenig Kosten für die Containerleerungen berechnet wurde. Auch hier mussten im abgelaufenen Geschäftsjahr CHF 1'200 nachbezahlt werden.

EFFEKT STROM/NEBENKOSTEN AUF DAS ERGEBNIS:

CHF 12'200

MATERIALBEZÜGE TROPHY

Für Materialbezüge bei TrophySport haben wir in den vergangenen Jahren Einzelrechnungen erhalten. Wie Trophy nun bemerkt hat, wurden jedoch nur ein Bruchteil der bezogenen Materialien fristgerecht abgerechnet. So haben wir im Dezember 2025 eine Nachtragsrechnung für die Jahre 2021–2024 über CHF 18'000 erhalten.

In Absprache mit Trophy haben wir einen Teil des Betrages im laufenden Geschäftsjahr bezahlt, der Rest wird diesen Sommer fällig, damit wir die Position noch ins Budget aufnehmen können.

Für künftige Bezüge bei Trophy wird der Vorstand einen Prozess zur Überwachung Bestellung/Warenbezug/Rechnungseingang erstellen.

EFFEKT MATERIALBEZÜGE AUF DAS ERGEBNIS:

CHF 4'800

ALTE AUSSTÄNDE (DEBITOREN)

Die Debitorenausstände oder Teilausstände ausgetretener Mitglieder wurden in den letzten Jahren jeweils als Forderung zuversichtlicher Weise in der Bilanz stehen gelassen.

Jede einzelne dieser alten Positionen wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr auf deren realistische Werthaltigkeit analysiert. Ein weiterführen dieser Posten in der Buchhaltung macht keinen Sinn. Die Werte werden nun über die nächsten 5 Jahre abgeschrieben.

EFFEKT DEBITOREN VORJAHRE AUF DAS ERGEBNIS:

CHF 7'600

ERTRÄGE

Bei den Anlässen, primär Steigi-Fest 2024, konnten wir keinen Ertragsüberschuss generieren. Der erhoffte Zustupf in die Holligenkasse blieb aus, das Ergebnis war eine knappe 0.

Einen grossen Dank möchte ich den Gönnern aussprechen, welche uns auch dieses Jahr mit CHF 4'000.00 unterstützt haben. Darin enthalten ist ein Beitrag an das Trainingslager des Damentteams.

Bei den Spenden ist eine einmalige Spende eines leider verstorbenes Clubmitglieds enthalten.

Bei den Sponsorenbeiträgen ist weiterhin ein grosses Engagement von allen gefragt. Wir können mittelfristig nur mit diesen Einnahmen den Ausgleich der Rechnung schaffen. In diesem Jahr ist ein einmaliger Effekt aus dem Vorjahr von rund CHF 5'000 enthalten.

ZUSAMMENFASSUNG:

Bei den Aufwänden schmerzen die nicht vorhersehbaren Nachbelastungen der Vorjahre.

Bei den Erträgen ist es nach wie vor unumgänglich, dass neben den Mitgliederbeiträgen auch Sponsorengelder eingenommen werden.

In den vergangenen Jahren wurde vehement versucht, die Beiträge trotz stetig wachsenden Kosten nicht zu erhöhen. In diesem Jahr sehen wir uns jedoch gezwungen, die Mitgliederbeiträge zu erhöhen. Wir verfügen trotz dieser Erhöhung immer noch über moderate Beitragshöhen im

Vergleich zu anderen Fussballvereinen. Die Abstimmung dazu erfolgt unter Traktandum 5 gleich anschliessend.

Der Vorstand wird und hat bereits Vorkehrungen getroffen, dass einzelne Risiken besser kalkuliert und überwacht werden können.

- Eingang von Mitgliederbeiträgen werden bereits eng und laufend überwacht
- Der Materialbestellungsprozess wird überarbeitet
- Kostenoptimierungsmassnahmen werden analysiert (Miete vs. Platzbelegungen, Dresswäschenkosten, Bussen Karten, An- und Abmeldungen Fussballverbände)
- Erarbeitung Monatsreporting inkl. den offenen Debitoren und mit laufender Analyse Spielbetriebskosten pro Mitglied / Team vs. Beiträge/Sponsoring z.Hd. Vorstand

Es sind alle eingeladen, potenzielle Sponsoren (z.B. Kontaktpersonen beim eigenen Arbeitgeber) den Vorstandsmitgliedern zu vermitteln, jeder Beitrag und jedes Inserat im Cluborgan ist ein gewonnener Betrag!

Alle diese Punkte sollen zu einer laufenden, nachhaltigen Kostenkontrolle beitragen.

Im Gegenzug muss wie erwähnt auch das Sponsoring optimiert werden. Nicht nur bei der Suche nach neuen Sponsoren sondern auch bei der Betreuung der Sponsoren und Entwicklung von neuen Einnahmequellen.

Wir müssen als Verein in der Lage sein, nicht von der Hand in den Mund zu leben sondern auch Gewinne zu erzielen.

Es müssen Reserven aufgebaut werden, um in der Lage zu sein auf Sondersituationen reagieren zu können.

BUDGET NEUE SAISON

Aufgrund der vorliegenden Zahlen 2024/ 2025 und unter Berücksichtigung der schon bekannten Faktoren sowie den eingeleiteten und geplanten Massnahmen wurde das Budget für die neue Saison erstellt.

Im Budget sind die relevanten Positionen für die Energie, Debitorenabschreibungen, Nachzahlung Material sowie die Einrichtung eines Sitzungszimmers (CHF 2'000) nach dem Neubauabschluss vorgesehen.

Mit den geplanten Ein- und Ausgaben erreichen wir einen budgetierten Gewinn von CHF 500.

Die Einhaltung des Budgets erfordert eine enge Überwachung der Ausgaben sowie den Einsatz aller Vereinsmitglieder, sei es mit der pünktlichen Zahlung der Mitglieder-rechnungen, dem Einsatz an Anlässen und der Mithilfe bei der Suche nach neuen Sponsoren.

An dieser Stelle danke ich Matthias Edel für die Bereitschaft, die Finanzen ab der neuen Saison nun definitiv zu übernehmen.

Wir haben bereits im letzten Jahr mit der Übergabe/Einarbeitung begonnen.

Bitte unterstützt Matthias bei der Umsetzung neuer Ideen zur Optimierung auf allen Ebenen.

Daniel Schafer

Ad Interim Finanzen

rettenmund ag



malen gipsen dekorieren gestalten

waffenweg 5

3014 bern

tel. 031 331 06 05

BESCHLUSSPROTOKOLL DER HV 2025

BESCHLUSSPROTOKOLL DER 31. HAUPTVERSAMMLUNG DES SC HOLLIGEN 94

VOM 26. JUNI 2025 UM 19.00 UHR IM HAUS DER RELIGIONEN, RAUM TRIBÜNE BERN

STATUARISCHE TRAKTANDEN

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählerinnen- und Zähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
4. Entgegennahme und Genehmigung
 - a. des präsidentialen Jahresberichts
 - b. der Jahresberichte der Kommissionen und der Klubhausverwaltung
 - c. des Kassaberichtes
 - d. des Berichts und Antrages der Rechnungsrevision
5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge und Genehmigung des Budgets
6. Mutationen
7. Wahlen
 - a. der Vereinspräsidentin oder des Vereinspräsidenten
 - b. des übrigen Vorstands
 - c. der 2 Rechnungsrevisorinnen und -revisoren sowie des Ersatzrevisors oder -revisorin
8. Statutenänderungen
9. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

10. Ehrungen
11. Verschiedenes

TRAKTANDEN HAUPTVERSAMMLUNG HV 2025

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählerinnen- und Zähler
3. Genehmigung des Protokolls der 30. Hauptversammlung 2024
4. Entgegennahme und Genehmigung
 - a. des präsidentialen Jahresberichts
 - b. der Jahresberichte der Kommissionen
 - c. des Kassaberichts
 - d. des Berichts und Antrags der Rechnungsrevision / Décharge Vorstand
5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
6. Genehmigung des Budgets
7. Mutationen
8. Wahlen
 - a. Wahl der Vereinspräsidentin oder des Vereinspräsidenten
 - b. Wahl des übrigen Vorstands
 - c. Wahl der 2 Revisorinnen oder Revisoren
 - d. Wahl der Ersatzrevisorin oder -revisors
9. Ehrungen

10. Antrag des Vorstandes und Anträge der Mitglieder

11. Verschiedenes

1. BEGRÜSSUNG

Um 19.05 Uhr eröffnet unser Präsident Roberto Campanielli die Hauptversammlung 2025 und erzählt die Geschichte zu diesem besonderen Ort. Der Präsident begrüsst die Anwesenden und bittet sie, die Präsenzlisten auszufüllen. Durch die Anwesenheit von 79 Mitglieder beträgt das absolute Mehr 40.

ANWESEND: TOTAL 79

Campanielli Roberto, Kagerbauer Deborah, Hayoz Olivier, Matiz Laura, Dursun Utku, Staub Stefan, Schafer Daniel

Abdallah Achoura Damian, Aboudjoud Hassan, Acosta Rebecca, Ammann Matthias, Ayadurai Niruban, Baumgartner Luisa, Bazan Romana, Belfiore Luca, Berset Roger, Biasco Nicola, Boonsoong Supatinee, Börner Lisa, Casanova Reto, Chalakov Stoyan, Dandolo Mauro, Di Rubba Luigi, Dumont Raymond, Edel Matthias, Frick Ramona, Ganguin Aymar, Garcia Ricardo,

Gerpe Roberto, Gianfreda Dario, Haji Adana, Haji Yussuf, Häller Eliane, Häuptli Jasmin, Hussein Nojan, Jost Karin, Kakou Omar, Kandiah Nishanthan, Kappeler Ricardo, Karatay Deniz, Khan Ayaan, Kobel Rahel, Köppel Fabienne, Körkapan Dogan, Kunz Marina, Liechi Christoph, Lusisa Jessie, Lüthi Mathieu, Maghsoodi Yaser, Mauchle Otto, Menzi Nicole, Mosimann Melina, Mouro Myriam, Mudoni Marco, Nüssli Enzo, Piccirilli Francesco, Pires da Silva João Paulo, Reinhard Tamara, Richter Maud, Ristic Marjan, Rohrer Thomas, Rosato Claudio, Rufer Aaron, Scheidegger Léa, Schmid Salome, Schori Lola, Sevet Türk, Somasundaram Navina, Spanio Stefano, Sportella Toni, Stojanovic Lazar, Studler Mirjam, Villars Lara, Viso Miguel, Vonarburg Simon, Vondal Jean-Luc, Weber Yasmin, Weibel Reto, Yildizdal Ahmet.

ENTSCULDIGT: TOTAL 63

Awais Mariam, Biedermann Karin, Blank Peter, Bonvin Marie, Bühler Roland, Caforio Alberto, Caforio Antonio, Christen Luana, Costa Garcia Lino, Cuschieri Cosette, Durkin David, Eggimann Tinu, Egli Denise, Emmisberger Urs, Etzweiler Yara, Fall Aminata, Furrer Juma, Furrer Mara, Gasser Anais, Geiger Tania, Gfeller Alina, Gubler Danièle, Hesselmann Coco, Horisberger Michael, Hugo Alan, Huwyler Francesca, Jost Madlaina, Kiziltoprak Serkan, Kobel Ueli, Kumli Jürg, Lagrebi Yves,

Laville Matthias, Magarinos Marcos, Maragno Moreno, Marquet Sebastian, Moura Pablo, Mühlematter Serge, Munia Vincenzo, Navaratnam Sajeevan, Paglione Nicolás, Pereiro Miguel, Pinamonti Marc, Rechsteiner Isa, Ribeiro Alexander, Rohrer Sarah, Roth Patrik, Sanchez Eva, Schilliger

Eileen, Schneider Seline, Suter Morina, Schüpbach Hans, Spanio Davide, Tesfamichael Yosan, Thavarajah Senthana, Tschopp Evelyne, Ummel Marc, Urech Elena, Vita Aquiles Dani, Von Känel Rifka, Wuffli Sebastian, Wuffli Sebastian, Wüthrich Brigä, Zbinden Sam.

2. WAHL DER STIMMZÄHLERINNEN- UND ZÄHLER

Stojanovic Lazar, Ayadurai Niruban, Kandia Nishanthan und Liechti Christoph übernehmen im Auftrag des Präsidenten die Aufgabe der Stimmenzähler.

3. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER 30. HAUPTVERSAMMLUNG 2024

Ja-Stimmen: 79

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOTAL: 79

Das Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung Nr. 30 vom 20. Juni 2024 wurde einstimmig und mit einem grossen Applaus an die Verfasserin genehmigt.

4. ENTGEGENNAHME UND GENEHMIGUNG

a. DES PRÄSIDIALEN JAHRESBERICHTS

Unser Präsident erläutert in seinem Bericht die Themen Bauprojekt Steigerhubel (Garderobenerweiterung, potenzieller Kunstrasen), Gruppierung mit A.S. Italiana zu Team Schlossmatt und Gruppierung mit dem Team Schwarzwasser und der aktuelle Stand des SFV Quality Club. Abschliessend erwähnt er, dass dies sein letztes Amtsjahr war.

Ja-Stimmen: 79

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOTAL: 79

Der Bericht des Präsidenten ist genehmigt.

b. DER JAHRESBERICHTE DER KOMMISSIONEN

Bei den medialen Berichten wird dazu appelliert, anfangs Saison bei allen Teams mit dem Smartphone ein Teamfoto im Dress zu schiessen oder bei Bedarf für aktuelle Fotos, Olivier Hayoz zu kontaktieren sowie während der Saison vermehrt Content (Fotos und Videos) für unseren Instagram-Account an Debby Kagerbauer zu senden.

Der Spikobericht wird stellvertretend von Olivier Hayoz in der Abwesenheit von Giampiero Matiz den Anwesenden vorgelesen.

Ja-Stimmen: 79

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOTAL: 79

Die Berichte der Kommissionen sind in der Reihenfolge: Medien, Instagram, Spiko und KiFu (Team Schlossmatt) genehmigt.

c. DES KASSABERICHTS

Daniel Schafer erläutert als Kassier ad Interim den Kassabericht.

Ja-Stimmen: 79

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOTAL: 79

Der Kassabericht ist einstimmig genehmigt.

d. DES BERICHTS UND ANTRAGS DER RECHNUNGSREVISION / DÉCHARGE VORSTAND

Unser 1. Revisor Reto Casanova, erläutert den Bericht, welcher durch ihn und die zweite Revisorin Seline Schneider überprüft wurde, und empfiehlt die Décharge zu erteilen.

Ja-Stimmen: 79

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOTAL: 79

Der Revisorenbericht ist genehmigt, dem Vorstand wird Décharge erteilt

5. FESTSETZUNG DER MITGLIEDERBEITRÄGE

Der Vorstand stellt aufgrund der stetig steigenden Kosten, der unterdurchschnittlichen Beiträge in der Region sowie der finanziellen Schwierigkeiten des Vereines den Antrag, die Mitgliederbeiträge bei den Aktiven um CHF 25.– und bei allen Kategorien der Junior*innen um CHF 50.– zu erhöhen.

Mitgliederbeiträge seit 01.06.2021:

Mitgliederbeiträge ab 01.06.2025:

Aktive: CHF 375.–

Aktive: CHF 400.–

Junioren A-E + FF14-FF17: CHF 250.–

Junioren A-E / FF11 – FF19: CHF 300.–

Junioren F-G: CHF 200.–

Junioren F-G / FF09: CHF 250.–

Ja-Stimmen: 72

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 7

TOTAL: 79

Dem Vorschlag des Vorstandes zur Erhöhung der Mitgliederbeiträge wird mit grosser Mehrheit zugestimmt. Die Mitgliederbeiträge ab der Saison 25/26 sind somit genehmigt.

6. GENEHMIGUNG DES BUDGETS

Daniel Schafer, Kassier ad Interim, erläutert das auf den Tischen aufliegende Budget für die kommende Saison.

Ja-Stimmen:	79
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
TOTAL:	79

Gestützt auf den Revisionsbericht wird die vorliegende Jahresrechnung 24/25 sowie das Budget 25/26 genehmigt.

7. MUTATIONEN

Eintritte:	Austritte:
Junior*innen: 52	Junioren*innen: 76
Aktive: 39	Aktive: 73
Passive: 0	Passive: 15
Freimitglied: 0	Freimitglied: 0
Funktionäre / Schiedsrichter*innen: 3	Funktionäre / Schiedsrichter*innen: 6
TOTAL: 94	TOTAL: 170
STAND PER 31.05.2024: 527	STAND NEU PER 31.05.2025: 451

Die Angaben zu den Mutationen wurden aufgrund fehlender Daten am heutigen Tag nicht an der Hauptversammlung erläutert. Die aktualisierten Angaben folgen nach Aussage des Präsidenten mit Versand des nächsten Kluborganes.

8. WAHLEN

a. DES VEREINSPRÄSIDENTEN ODER DER VEREINSPRÄSIDENTIN

Ja-Stimmen: 79

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOTAL: 79

Neu ist Giampiero Matiz in Abwesenheit als Präsident einstimmig und mit grossem Applaus für sein erstes Amtsjahr in dieser Funktion gewählt.

b. WAHL DES ÜBRIGEN VORSTANDS

Ja-Stimmen: 79

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOTAL: 79

Unser Präsident Roberto Campanielli legt sein Amt nach fünf Jahren ab. Er wird weiterhin im Vorstand unter der Charge «Sportführung Aktive + Frauen» tätig sein. Zudem konnten folgende Chargen neu geschaffen oder neu besetzt werden: Vizepräsidium, Leitung SFV Quality Club, Leitung Juniorinnen, Leitung Juniorinnen KiFu, Sponsoring / Marketing und Leitung Material.

Im Namen des gesamten Vorstandes bedankt sich der Präsident bei den sechs (!) neuen Ehrenamtlichen für das Interesse der Mitgestaltung und die Bereitschaft, Engagement und Herzblut neben dem Feld für unseren Herzensverein zu geben. Die Vorfreude auf die gemeinsame Zusammenarbeit im neuorganisierten Vorstand ist gross.

Gemeinsam mit den übrigen, bestehenden Vorstandsmitgliedern, werden alle einstimmig mit einem grossen Applaus neu- oder wiedergewählt. Damit sieht der Vorstand ab der Saison 2025/2026 wie folgt aus:

Präsident & SpikO:	Giampiero Matiz
Leitung SFV Quality Club:	Aymar Ganguin
Vize-Präsident:	Matthias Ammann
Leitung Juniorinnen:	Roberto Gerpe
SekretariaT:	Deborah Kagerbauer
Leitung Juniorinnen KiFu:	Stefan Staub
Sportführung:	Roberto Campanielli
Medien (Kluborgan / Web):	Olivier Hayoz / Davide Spanio
Finanzen:	Matthias Edel
Sponsoring / Marketing:	Lazar Stojanovic
Events:	Laura Matiz
Leitung Material:	Niruban Ayadurai
Beisitzende:	Miguel Pereiro / Utku Dursun
Leitung Junioren*:	Emiliano Smeriglio

*A.S. Italiana / Aufgrund Gruppierung «Team Schlossmatt»

c. WAHL DER 1. REVISORIN ODER REVISORS

Ja-Stimmen:	79
-------------	----

Nein-Stimmen:	0
---------------	---

Enthaltungen:	0
---------------	---

TOTAL:	79
---------------	-----------

Reto Casanova ist als 1. Revisor wiedergewählt.

d. WAHL DER 2. REVISORIN ODER REVISORS

Ja-Stimmen:	79
-------------	----

Nein-Stimmen:	0
---------------	---

Enthaltungen:	0
---------------	---

TOTAL:	79
---------------	-----------

Daniel Schafer ist als 2. Revisor wiedergewählt.

e. WAHL DER ERSATZREVISORIN ODER -REVISORS

Ja-Stimmen:	79
-------------	----

Nein-Stimmen:	0
---------------	---

Enthaltungen:	0
---------------	---

TOTAL:	79
---------------	-----------

Otto Mauchle ist als Ersatzrevisor neu gewählt.

Unsere Sekretärin verteilt zur Übersicht ein neues Vereinsorganigramm, welches bald auf unserer Webseite publiziert wird.

9. EHRUNGEN

Der Präsident verabschiedet mit einem Präsent Christoph Liechti als 30+-Trainer und Marco Mudoni als Trainer 4. Liga Herren und bedankt sich für den unermüdlichen Einsatz in unseren Vereinsfarben.

Der Präsident darf stolz alle Namen der diesjährigen Ehrungen im Protokoll erwähnen. Den Jubilaren wird mit einer Urkunde, welche im Nachgang an die Abwesenden per Post versendet wird, zu ihren runden Jahren beim

SC Holligen 94 gratuliert. Ein besonderer Dank auch dieses Jahr für die langjährige Treue!

60 Jahre: Widmer-Blank Willy

50 Jahre: Grunder Karl

Liechti Bruno

Lüthi Edi

Wüthrich Roland

40 Jahre: Gerber Hans-Rudolf

Kormann Daniel

Kropf Peter

Lehmüller Daniel

30 Jahre: Hostettler Kurt

10. ANTRAG DES VORSTANDES UND DER MITGLIEDER

Im Vorstand sind keine Anträge durch Mitglieder eingegangen. Der Antrag zur Erhöhung der Mitgliederbeiträge des Vorstandes wurde in Traktandum Nr. 5 behandelt und angenommen.

11. VERSCHIEDENES

Bevor der abtretende Präsident Roberto Campanielli seine letzte Amtshandlung mit der Beendigung der HV vollzieht, wird er vom übrigen Vorstand mit einem Dankesgeschenk überrascht und von den Anwesenden mit einem grossen Applaus bedacht – wir freuen uns, dass du im Vorstand in einer anderen Funktion bleibst. Merci Röbu!

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden für die vielzählige Teilnahme, wünscht eine erholsame Sommerpause und schliesst hiermit die Hauptversammlung vom Donnerstag, 26. Juni 2025 um 20.25 Uhr.

Für das Protokoll der 31. Hauptversammlung des SC Holligen 94:

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Roberto Campanielli

Deborah Kagerbauer



BERICHT 4. LIGA HERREN: SAISONRÜCKBLICK

DIE SAISON 2025 STAND IM ZEICHEN EINES UMBRUCHS.

Ein grosser personeller Wechsel brachte Herausforderungen mit sich – es brauchte Zeit, um den richtigen «Klebstoff» zu finden, um eine neue Einheit zu formen.

Leider haben wir unser sportliches Ziel, unter die Top 3 zu kommen, in diesem Jahr nicht erreicht. Die Rückrunde stellte uns vor viele Schwierigkeiten: Verletzungen, Ferien, schulische und private Verpflichtungen sorgten dafür, dass wir kaum zweimal in Folge mit derselben Startelf antreten konnten. Doch trotz all dieser Herausforderungen haben wir etwas Wichtiges geschafft – wir haben die Basis für die Zukunft gelegt.

Unsere jungen Spieler sind über sich hinausgewachsen und haben sich zu neuen Führungspersönlichkeiten entwickelt. Die erfahrenen Spieler wurden zu tragenden Säulen, Orientierungspunkten für die nächste Generation.

Wie meine Eltern mir beigebracht haben: Nicht alles, was im ersten Moment schwierig oder negativ erscheint, ist gekommen, um uns zu zerstören. Manchmal ist es genau das, was es braucht, um Platz zu schaffen – für Neues, für Wachstum, für etwas, das noch grösser werden kann als das, was zuvor war.

Ich möchte mich bei allen Spielerinnen und Spielern, dem gesamten Umfeld und allen Unterstützern ganz herzlich für diese Saison bedanken. Es war nicht immer einfach – aber es war ehrlich, intensiv und voller Entwicklung.

Ich wünsche euch allen von Herzen eine erfolgreiche und gesunde Zukunft – auf und neben dem Platz.

Danke für euren Einsatz, euren Willen und euren Teamgeist.

Marco Mudoni

TRAININGSLAGER IN MALAGA 4. LIGA HERREN

Unser Trainingslager in Malaga war ein voller Erfolg, auch wenn wir mit einer kleineren Gruppe an Spielern angereist sind. Trotz der wenigen Teilnehmer haben wir intensive Trainingseinheiten absolviert, die uns als Team deutlich näher zusammengebracht haben. Die positive Atmosphäre und der Wille, uns weiterzuentwickeln, waren spürbar.

Neben dem Training haben wir auch viele schöne Entdeckungen in der Umgebung gemacht. Die malerische Landschaft, das angenehme Wetter und die lokalen Sehenswürdigkeiten haben unseren Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Wir sind mit neuen Eindrücken und viel Motivation aus Malaga zurückgekehrt, bereit, die nächste Saison anzugehen.

Insgesamt war das Trainingslager eine hervorragende Gelegenheit, nicht nur sportlich zu wachsen, sondern auch als Team zusammenzuwachsen und unvergessliche Erinnerungen zu sammeln.



KÖCHLI
HAUSTECHNIK

SANITÄR & HEIZUNG

Bei Köchli Haustechnik trifft solides Handwerk auf moderne Lösungen - vom stilvollen Badezimmer über effiziente Heizsysteme.

Qualität, die man sieht und spürt. Und ein Team das zuhört, mitdenkt und zuverlässig umsetzt. Egal ob Umbau, Renovation oder Unterhalt.

Köchli Haustechnik - Sanitär, Heizung, Bäder aus einer Hand seit 1950.

Freiburgstrasse 480, 3018 Bern

T 031 981 30 92, info@koechli-sanitaer.ch

www.koechli-sanitaer.ch

BERICHT FF19: SAISONRÜCKBLICK

Unsere Rückrunde war ein voller Erfolg! Mit einem sehr jungen Team haben wir es geschafft, in die erste Stärkekategorie aufzusteigen. Eine grossartige Leistung, auf die wir stolz sein können.

Der Einstieg in die Rückrunde war nicht ganz einfach. Die ersten Spiele stellten eine Herausforderung dar, da wir uns erst an das höhere Spielniveau gewöhnen mussten. Doch das Team hat sich schnell gefunden, hart gearbeitet und große Fortschritte gemacht.

Besonders hervorzuheben sind unsere starken Ergebnisse gegen Top-Teams wie Fc Ostermündingen und Fc Bern. Gleich zwei Unentschieden gegen den Favoriten und späteren Meister zeigen, welches Potenzial in unserer Mannschaft steckt. Diese Spiele waren echte Highlights und haben uns gezeigt, dass wir auch mit den Besten mithalten können. Der Klassenerhalt gelang uns problemlos.

Insgesamt war es eine tolle Saison, geprägt von Teamgeist, Einsatz und grossen Fortschritten. Unser junges Team hat nicht nur sportlich überzeugt, sondern auch gezeigt, dass mit Mut, Zusammenhalt und harter Arbeit viel möglich ist. Unsere Stärke war ganz klar die Defensive, da wir nur sehr wenig Tore einstecken mussten.

Wir freuen uns auf die kommende Saison mit noch mehr Erfahrung, Motivation und dem Ziel, weiter zu wachsen!

Liebe Grüsse

Myriam und Pablo



BERICHT FF9 / FF11: SAISONRÜCKBLICK

Im Frühling haben wir – Luisa, Maud und Yaser – gemeinsam das Training der Juniorinnen beim SC Holligen 94 übernommen. Die Mädchen stecken voller Energie und haben grosse Freude am Spielen mit dem Ball.

Ihre Lernbegierde steckt uns jede Woche aufs Neue an und wir wachsen langsam in die Aufgabe rein. Im Verlauf der ersten Saison durften wir kontinuierlich neue, motivierte Spielerinnen in unserem Team begrüßen.

Mittlerweile ist das Team bereits so angewachsen, dass wir in zwei Altersklassen trainieren: Luisa leitet das FF-9-Team, während Maud und Yaser das FF-11 betreuen. So können wir gezielter fördern und ab Ende August auch an den altersentsprechenden Turnieren teilnehmen.

Wir freuen uns sehr, im August wieder mit dem Training zu starten und gemeinsam mit den Mädchen viele weitere Fussballmomente zu erleben!



BERICHT 40+: IN EINEM MATCH DIE GANZE RÜCKRUNDE VERSPIELT!

Nach dem Wintertraining, in dem wir drei Freundschaftsspiele und intensive Trainingseinheiten absolviert haben, starteten wir gut vorbereitet in die Meisterschaft.

Die ersten fünf Spiele konnten wir – meist souverän – gewinnen. Allerdings machten wir es uns durch mangelnde Chancenverwertung oft selbst schwer.

Dann kam das Spiel gegen Huttwil. Eigentlich hätte das eine klare Sache sein müssen: 20:1 Torschüsse für uns in der ersten Halbzeit – trotzdem stand es 0:1 für Huttwil zur Pause.

Nach drei schnellen Toren zu Beginn der zweiten Halbzeit schien alles entschieden. Wir hatten noch weitere klare Torchancen, doch durch Eigenfehler und Unaufmerksamkeiten, aber auch viel unnötiges Gerede untereinander, verloren wir das Spiel am Ende tatsächlich. Unglaublich!

Im letzten Spiel gegen Ittigen-Buchsli ging es dann um Platz 1. Leider lagen wir schnell 0:2 zurück – wieder durch Eigenfehler. Wir kamen zwar zurück und erzielten ein klares Tor, das jedoch aberkannt wurde. Mehrere Fouls, die Rot verdient hätten, wurden gegen uns nicht gepfiffen. Am Ende verloren wir das Spiel.

Fazit: Hätten wir weniger gegeneinander und mehr miteinander gesprochen – und dazu vor dem Tor etwas mehr Killerinstinkt gezeigt – wäre vielleicht noch mehr drin gewesen. Trotzdem war es eine Rückrunde mit allem, was der Fußball zu bieten hat!

Zum Abschluss nahmen wir noch am Ü50-Turnier und einem Turnier «ufem Lory» teil, bei denen wir uns gut schlugen. Es hat ein paar Tage gedauert, bis ich alles verarbeitet hatte – aber nun gehen wir mit neuer Kraft und positiven Gedanken in die neue Saison.

In der kommenden Spielzeit treten wir in der Stärkeklasse 1 an. In der 1. Cuprunde wartet Bümpliz – das sollte genügend Motivation sein!

Danke an alle!

Enzo

INTERVIEW MIT CAPTAIN SENIOREN 30+



Vorname:	Marcos
Nachname:	Magariños
Team:	Senioren 30+
Spielposition:	Verteidiger
Rückennummer:	2

HAST/HATTEST DU EIN FUSSBALLERISCHES VORBILD?

Carvajal, Ramos, Iniesta, Xabi Alonso

SEIT WANN BIST DU CAPTAIN DEINER MANNSCHAFT?

Seit ca. 2 Jahren.

SEIT WANN BIST DU MITGLIED BEIM SC HOLLIGEN 94?

Seit den Junioren bis heute, dazwischen suchte ich mein Glück bei anderen Vereinen, aber nichts ist wie Holligen, darum kam ich wieder zurück.

WAS WAREN DEINE GRÜNDE, DASS DU ZU UNSEREM VEREIN KAMST?

Sympathischer Stadtverein.

WAS SIND DIE STÄRKEN DEINES TEAMS?

Kämpferherz, unermüdlicher Einsatz – und ein paar, die sogar richtig kicken können.

WAS SIND DIE SCHWÄCHEN DEINES TEAMS?

Fussballerisch keine – ausser vielleicht am nächsten Morgen beim Aufstehen... da tut einfach alles weh.

WAS WILLST DU MIT DEINEM TEAM ERREICHEN?

Das wir wieder in der oberen Hälfte der Tabelle mitmischen.

WO SIEHST DU DICH FUSSBALLERISCH IN 5 JAHREN?

Champions League Finale... ganz klar! Als Zuschauer. Wahrscheinlich auf dem Sofa mit Bier.

HAST DU WÜNSCHE/ANLIEGEN AN UNSEREN VEREIN/MITSPIELERINNEN/ZUSCHAUERINNEN ETC.?

DANKE an alle, die tatkräftig im Verein mithelfen, ohne sie gäbe es keinen SC Holligen94!



BERICHT HV GÖNNERVEREINIGUNG

Die 39. Hauptversammlung der Gönnervereinigung des SC Holligen 94 fand am Donnerstag, 22. Mai 2025 zum letzten Mal im Gasthof Sternen in Thörishaus statt. Der Präsident Jürg Pulfer konnte pünktlich um 18.00 Uhr die stattliche Zahl von 38 Gönnerinnen und Gönner begrüßen, 19 Mitglieder hatten sich entschuldigt.

Die Versammlung erhob sich und gedachte den im letzten Vereinsjahr verstorbenen Mitgliedern Margrit Meister, Herrmann Gasser, Rita Cina und Rudolf von Gunten. Danach lud der Präsident die Versammlung ein, die Traktanden gemäss Einladung zu behandeln.

Das Protokoll der HV 2024, der Jahresbericht des Präsidenten, mit welchem er einen kurzen Blick auf die diversen Anlässe des vergangenen Vereinsjahres warf, sowie die Kassa- und Revisorenberichte (Abschluss mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 1174.53) wurden einstimmig genehmigt.

Das Jahr 2025 ist kein Wahljahr.

Unter dem Traktandum 8 wurden zwei Anträge gestellt. Der Vorstand der Gönnervereinigung stellte den Antrag für eine Mitgliederbeitragerhöhung. Nach einer Diskussion wurde über die Beiträge CHF 60.-, 70.- und 75.- abgestimmt. Mit 20

Stimmen wurde der Mitgliederbeitrag auf neu CHF 60.- festgelegt.

Der Präsident des SC Holligen 94, Roberto Campanielli liess sich entschuldigen und wurde durch Deborah Kagerbauer vertreten. Sie informierte über den Spielbetrieb und die Finanzen, die in diesem Jahr mit rund CHF 10'000 im Minus stehen. Dies weil die Firma Sport Trophy seit Jahren keine Rechnung stellte und es erst jetzt merkte. Weiter informiert sie über das Klubhaus, das von Juni bis August 2025 geschlossen sein wird. Die Bauzeit der Garderobenerweiterung geht von Juni 2025 bis April 2026. Deborah Kagerbauer stellte den Antrag auf einen Gönnerbeitrag von CHF 3'000.- für einen Wäscheturm und für das Mobiliar.

Nach einer Diskussion und einer Abstimmung wurde der Betrag der Mitgliederversammlung auf CHF 2'000.- festgelegt.

Hanspeter Tschopp informiert über die geplante Holligenradler-Tour vom 26. bis 31. Mai in Königschaffhausen, die Bergwanderung im Baselbiet am 3./4. September und den Herbstausflug, welcher noch nicht festgelegt ist, im Oktober/November.

Jürg Pulfer teilt mit, dass das Wintertreffen nicht mehr durchgeführt wird, dafür gibt es im Frühling (Paella) und im Herbst (Cordon bleu) je einen Höck im Clubhaus Steigerhubel.

Die Gönnervereinigung zählt heute stolze 108 Mitglieder, davon 18 Damen. Erfreulicherweise konnten wir seit der letzten HV 2024 drei neue Mitglieder willkommen heissen: Erwin Gross, Roger Schmid und Markus Balsiger. Sie wurden mit einem herzlichen Applaus offiziell aufgenommen.

Roger Berset informiert kurz über den Werbebrief für Neumitglieder, der im Anschluss an die HV versandt wird. Für unser 40 Jahre-Jubiläum im 2026 sind immer noch Ideen gefragt.

Der Präsident schloss die zügig vorgetragene HV nach 65 Minuten und die Anwesenden konnten zum Ausklang ein feines Nachtessen geniessen.

Nach dem Dessert verabschiedete sich die Gönnervereinigung mit einer Standing Ovation vom Wirtepaar Eveline und Roger Neeracher, das den Gasthof Sternen Mitte Juli 2025 verlässt und in den Ruhestand tritt. Mit grosser Dankbarkeit blicken wir auf viele Jahre herzlicher Gastfreundschaft zurück und wünschen den beiden für den neuen Lebensabschnitt viel Glück, Gesundheit und erfüllende Momente.

INFORMATIONEN AUS DER GÖNNERVEREINIGUNG

GÖNNER-HÖCKS IM CLUBHAUS DES SC HOLLIGEN 94

Seit März 2006 führte die Gönnervereinigung am ersten Donnerstag des Monats, ab 13.30 Uhr, Gönner-Höcks bis Ende 2021 im Clubhaus des SC Holligen 94 durch. Aufgrund der Nachmittags-schliessung des Clubhauses im 2022 und 2023, wurden die Höcks ins Restaurant Cavallo Star in Bern verlegt. Wegen rückläufigem Interesse wurden ab 2024 die monatlichen Höcks auf zwei Mittags-Höcks jährlich reduziert. Diese finden am ersten März- (Paëlla) und Oktober-Donnerstag (Cordon-bleu), im Clubhaus statt.

MONATLICHE WANDERUNGEN

Jeden dritten Donnerstag des Monats organisiert die Wandergruppe eine zweistündige Wanderung, die mit einem gemeinsamen Mittagessen im Clubhaus des SC Holligen 94 endet. Selbstverständlich sind auch Nicht-Wanderer zum Essen willkommen.

ÜBERSICHT ÜBER DIE ANLÄSSE & HÖCKS 2025/26

Mi/Do 3./4.9.25: 59. Bergwanderung

Die Bergwanderung 2025, organisiert von Hanspeter Tschopp, findet am Mittwoch 3. und Donnerstag 4. September 2025 statt.

SONNTAG, 7.9.25: GÖNNERAPÉRO SC HOLLIGEN 94

Das Gönnerapéro zum ersten Heimspiel der ersten Herrenmannschaft musste aufgrund der laufenden Bauarbeiten auf September verschoben werden. Nun ist dieses am Sonntag, 7. September 2025 ab 12:30 Uhr geplant.

DONNERSTAG, 2.10.25: CLUBHAUS-HÖCK (CORDON-BLEU)

Nach dem ersten, gelungenen Paëlla-Höck vom März findet der zweite Cordon-bleu-Höck 2025 am Donnerstag, 2. Oktober im Clubhaus statt.

FREITAG, 24.10.25: HERBSTANLASS

Der Herbstanlass 2025 ist in Planung, nähere Informationen folgen auf der Webseite der Gönnervereinigung.

MÄRZ 26: CLUBHAUS-HÖCK (PAËLLA)

Der nächste Paëlla-Höck ist im März im Clubhaus geplant.

MAI 26: 40. JUBILÄUMS-HAUPTVERSAMMLUNG

Die 40. Jubiläums-Hauptversammlung ist im Mai 2026 geplant. Ort und Datum werden später auf der Webseite der Gönnervereinigung bekanntgegeben.

Auf der Webseite der Gönner (<https://www.gv-holligen94.ch/>) finden sich auch viele Fotos von den Anlässen und weitere Informationen. Schau mal rein und werde doch auch Gönnerin oder Gönner!



**BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG**

info@krattingerag.ch
www.krattingerag.ch
Bümplizstrasse 104B, 3018 Bern-Bümpliz

**031 991 11 77
031 381 65 15**

**seit 1972
24 Std. erreichbar**

GÖNNER-RADTOUR 26. – 31. MAI 2025

Dieses Jahr haben sich zum 10. Mal sieben Gümmeler im Weinhotel Adler in Königschaffhausen eingefunden. Bernhard hatte wieder einen Bus organisiert, in dem wir vier eigene E-Bikes transportieren konnten, drei weitere Fahrräder wurden vor Ort gemietet.

Kurz nach Zimmerbezug sind wir vom Wirtepaar Michaela und Rüdiger herzlich empfangen und danach mit einem feinen Mittagessen verwöhnt worden.

Zum Jubiläum bekam jeder von uns von Hanspeter ein mit einem speziell für uns Radler bedrucktes T-Shirt geschenkt. MERCI Hanspi!

Zum Aufwärmen radelten wir am Nachmittag ins nahegelegene Sasbach auf einen kurzen Umtrunk.

Zurück zum Hotel – frisch geduscht – war vor dem Abendessen das obligatorische Apéro fällig. Am nächsten Tag ging es dann richtig los!

Nach einigen Kilometern im flachen Gelände, fuhren wir in die hügeligen Weinberge, wo wir etliche Höhenmeter zu überwinden hatten. Aber wo es hinauf geht, geht es auch irgendwann wieder hinunter und alle waren wieder häppi, gäu Roland.

Am Mittwoch war Ruhetag angesagt. Bei Regenwetter fuhren wir mit dem Regionalzug nach Freiburg. Bevor wir in einem traditionellen Bierlokal einkehrten, kauften einige Herren in diversen Apotheken Medikamente, Crèmen, Salben etc. ein – wie heisst es doch so schön: Schmierer und salben hilft allenthalben.

Die nächsten zwei Tage pedaltten wir wieder über die gut markierten Radwege, durch die uns bereits wohl bekannten Orte wie Endingen, Riegel, Breisach, Burkheim, Sasbach etc. und immer wieder zurück in unseren «Adlerhorst».

Am letzten Abend hatte uns Rüdiger und sein Kollege Dirk mit zwei Caddys in die Weinberge geführt, wo wir uns bei wunderschöner Sicht in der Abendstimmung ein paar Gläschen «Rote Halde» zu Gemüte führten.

Es war einfach wieder so super, dass wir bereits fürs nächste Jahr reserviert haben!

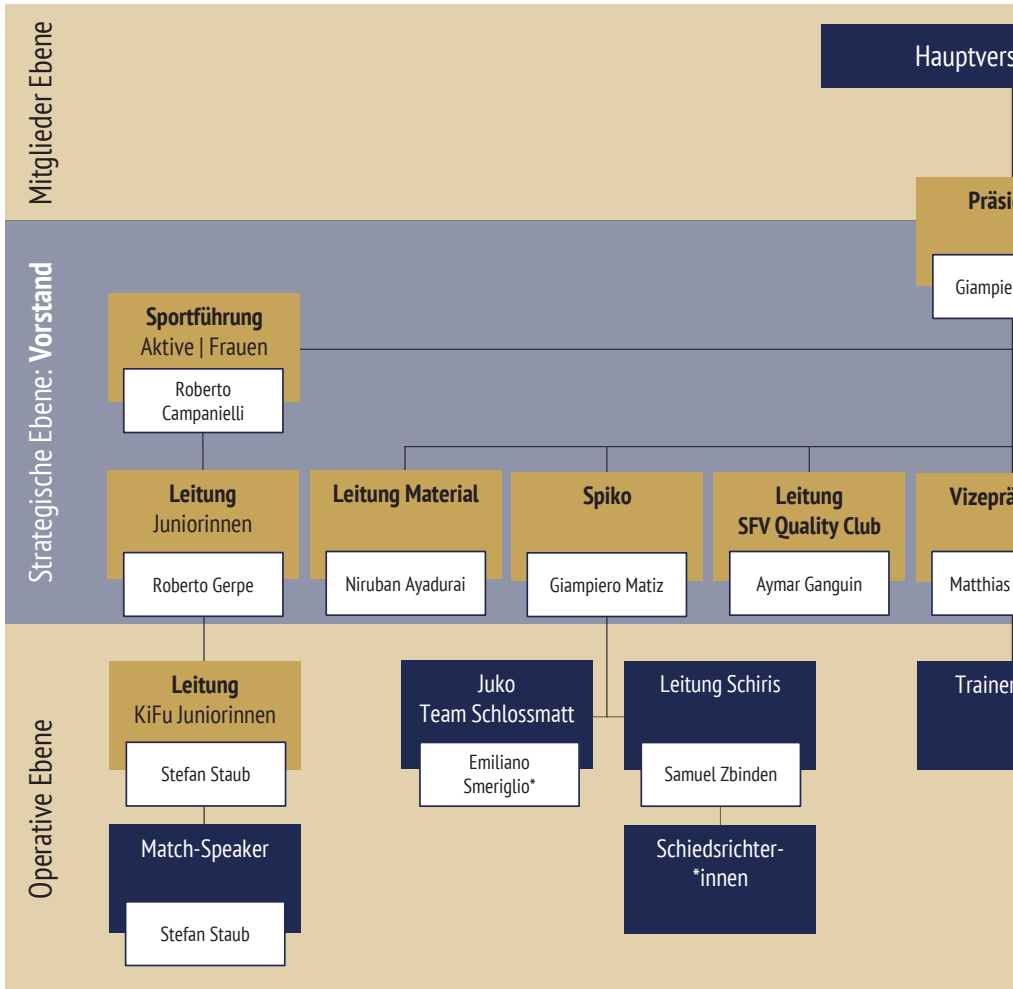
Günter Kräuter





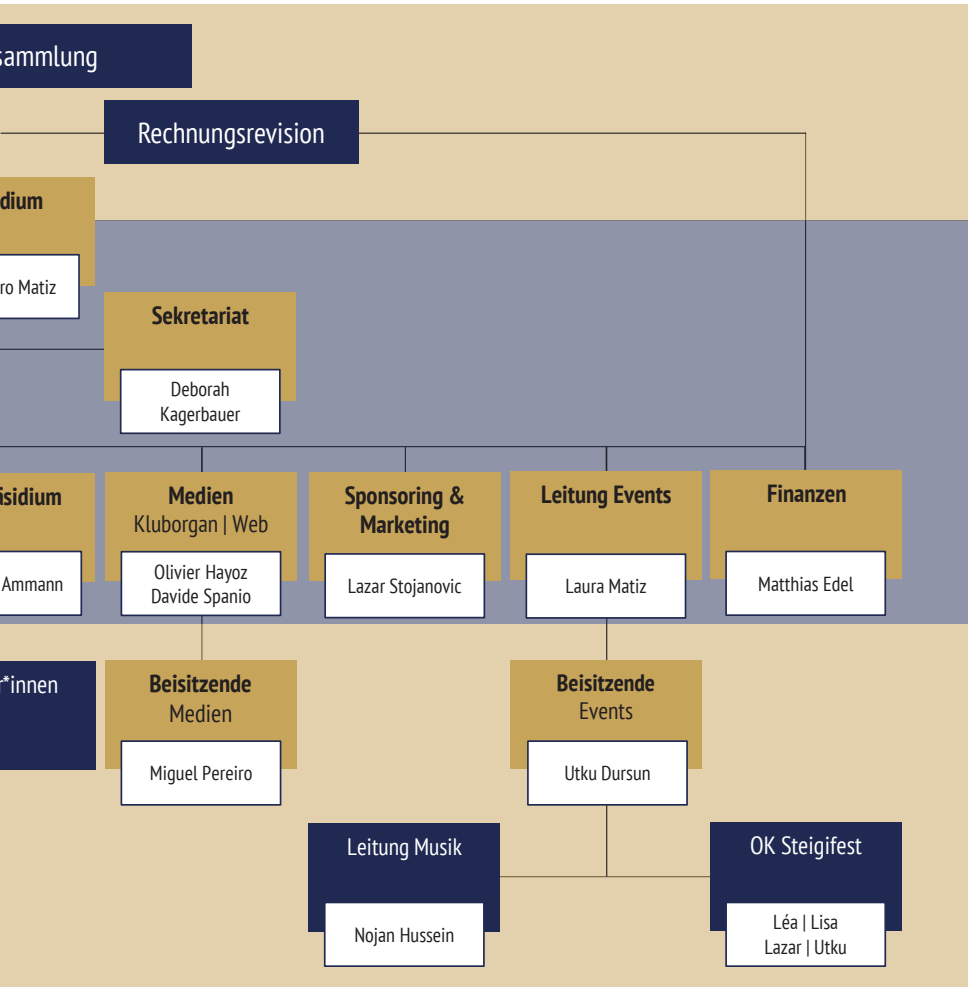


SC Holligen 94 – Organigramm



*Juniorengruppierung «Team Schlossmatt» mit A.S. Italiana

Legende: Vorstandsmitglieder in Gold | operative Ebene: Funktionär*innen in Marineblau



SC Holligen 94 | Organigramm | Juli 2025 | DKA

Spielplan Herbstrunde 2025

Datum	Frauen 2. Liga	Frauen 3. Liga	Juniorinnen FF17	Juniorinnen FF14	Juniorinnen FF11	Juniorinnen FF9	Herren 4.
Sa. 16.08.	FC Herzogenb. 19:30 Uhr				Turnier Thun	Turnier Spiez	
So. 17.08.		FC Hünibach 13:00 Uhr					SCI Espen
Fr. 22.08.							
Sa. 23.08.					Turnier Sternenb.	Turnier Steigi 14:00 Uhr	SC Ittigen 1 Uhr
So. 24.08.	FC Bethlehem 13:00 Uhr	FC Bern 12:30 Uhr	FC Bern 10:30 Uhr	FC Sternenber			
Fr. 29.08.							
Sa. 30.08.				FC Bethlehem 13:00 Uhr	Turnier Worb	Turnier Ostermun.	FC Belp 13:30
So. 31.08.		FC Belp 14:00 Uhr	Team Gürbetal 10:00 Uhr				
Sa. 06.09.	FC Weissenstein 19:30 Uhr		FC Breitenrain 17:00 Uhr	FC Ostemundi. 11:00 Uhr	Turnier Steigi 14:30 Uhr	Turnier Neufeld	
So. 07.09.		FC Steffisburg 11:00 Uhr					FC Schönb 13.00 Uhr
Fr. 12.09.							
Sa. 13.09.		FC Münsingen 19:45 Uhr		Team Chiesetau	Turnier Bethlehem	Turnier Zollikofen	SC Worl 18:00 Uhr
So. 14.09.	FC Lerchenfeld 10:00 Uhr		FC Bözingen 10:00 Uhr				
Sa. 20.09.							FC Stettl 16:00 Uhr
Sa. 27.09.	FC Breitenrain 18:15 Uhr	FC Langnau 19:15 Uhr	FC Goldstern 14:30 Uhr				FC Prishtina Uhr
So. 28.09.							
Fr. 03.10.							SC Thörish 20:00 Uhr
Sa. 04.10.	FC Nidau 19:30 Uhr						
So. 05.10.		FC Ostermu. 13:30 Uhr					
Fr. 10.10.							
Sa. 11.10.	Frauenteam Ob. 19:15 Uhr		FC Ostermundi. 14:00 Uhr	FC Belp 13:00 Uhr			FC Gerzen 18:00 Uhr
So. 12.10.		FC Spiez					
Fr. 17.10.							
Sa. 18.10.	Femina Kickers 19:30 Uhr			FC Münsingen 16:00 Uhr	Turnier Länggasse	Turnier Steigi 14:00 Uhr	FC Wyler 1 Uhr
So. 19.10.		Femina Kickers 15:00 Uhr	FC Steffisburg 11:00 Uhr				
Fr. 24.10.							
Sa. 25.10.				FC Weissenstein 11:00 Uhr	Turnier Worb	Turnier Länggasse	FC Jedinst 18:00 Uhr
So. 26.10.	FC Courrendlin 14:00 Uhr		Femina Kickers				

Heimspiele

28.07.2025 GM

Liga	Herren 5.Liga	Junioren B	Junioren C	Junioren Da 9	Junioren Db 9	Senioren 30+	Senioren 40+
	SV Slavonia 18:30 Uhr		FC Wyler 10:45 Uhr	SC Münchenb. 10:00 Uhr Cup			
ria		FC Steffisburg 16:00 Uhr			SC Wohlensee 12:00 Uhr		
						Team Wyler 20:45 Uhr	FC Weissenstein 19:30
7:00				FC Wyler 10:00 Uhr	SCI Esperia a 12:00 Uhr		
	FC Ticino 13:00 Uhr	SC Worb 15:30 Uhr					
						NK. Tomislavgrad 19:30 Uhr	SC Münchenb. 19:30 Uhr
0 Uhr		FC Schwarzenb. 14:00 Uhr	FC Sternenberg 12:00 Uhr				
	C.F. Espana 15:00 Uhr			FC Wabern 10:00 Uhr	FC Muri-Güml. 13:00 Uhr		
				FC Zollikofen 10:00 Uhr	FC Münsingen 13:45 Uhr		
ühl nr		FC Bethlehem 15:30 Uhr	FC Breitenrain 14:00 Uhr				
						SC Bümpliz 78 20:15 Uhr	FC Münsingen 19:30 Uhr
b nr		FC Hünibach 16:45 Uhr	SC Thörishaus 12:30 Uhr	FC Weissenstein 10:00 Uhr	FC Schwarzenb. 10:00 Uhr		
	FC Länggasse 15:00 Uhr						
en nr		FC Lerchenfeld 16:00 Uhr	SC Worb 10:00 Uhr				
18:00			FC Weissenstein 12:00 Uhr				
	FC Weissenstein 15:30 Uhr	FC Spiez					
aus nr						Team Gantrisch 20:00 Uhr	FC Köniz 20:15 Uhr
	SC Ittigen 17:30 Uhr		FC Ostermundi. 13:00 Uhr				
		FC Muri-Güml. 16:00 Uhr					
						SC Grafenried 19:30 Uhr	
see nr		FC Weissenstein 14:00 Uhr	FC Köniz 14:00 Uhr				
	FC Muri-Güml. 13:00 Uhr						
	FC Wabern 19:30 Uhr					FC Schönbühl 19:30 Uhr	FC Bethlehem 19:30 Uhr
8:00			SC Ittigen 15:00 Uhr	FC Köniz 14:00 Uhr	SCI Esperia b 10:00 Uhr		
						FC Weissenstein 19:30 Uhr	FC Prishtina 20:15 Uhr
tvo nr			SC Münchenb. 12:00 Uhr	FC Breitenrain 10:00 Uhr	SC Worb		
		FC Köniz 14:00 Uhr					

Trainingsplan Steigerhubel - Vorrunde 2025/2026

Montag, 7. Juli 2025 - Sonntag, 26. Oktober 2025

Mutiert am 16.06.2025 / SLH

		Hauptfeld (96x60)	
		A	B
Mo	16.00-17.30		
	17.30-19.00		SC Holligen 94 Juniorinnen FF-14/7
	19.00-20.30	SC Holligen 94 2. Liga Frauen	
	20.30-22.00		
Di	16.00-17.30		
	17.30-19.00	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren D9a	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren D9b
	19.00-20.30	SC Holligen 94 Senioren 30+	SC Holligen 94 Senioren 40+ / 50+
	20.30-22.00	SC Holligen 94 4. Liga	
Mi	16.00-17.30		
	17.30-19.00	SC Holligen 94 Juniorinnen FF-11 / FF-9	SC Holligen 94 Juniorinnen FF-14/7
	19.00-20.30	SC Holligen 94 2. Liga Frauen	
	20.30-22.00		
Do	16.00-17.30		
	17.30-19.00	SC Holligen 94 / AS Italiana Junioren C	
	19.00-20.30	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren B	
	20.30-22.00	SC Holligen 94 4. Liga	
Fr	16.00-17.30		
	17.30-19.00		
	19.00-20.30	reserviert für Spiele (19.30)	
	20.30-22.00	SC Holligen Senioren 30+ / Senioren 40+	

kursiv = weicht von Richtwert ab (Anzahl Trainings/ganzes o. halbes

Kunstlicht

Nebenfeld (80x55)	
A	B
SC Holligen 94 Juniorinnen FF-9	SC Holligen 94 Juniorinnen FF-11
SC Holligen 94 Juniorinnen FF-17	
SC Holligen 94 3. Liga Frauen	
SC Holligen 94 / AS Italiana Junioren C	
AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren B	
SC Holligen 94 5. Liga	
AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren Ga	
AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren Fa / Fb / Fc / Fd	
SC Holligen 94 Juniorinnen FF-17	
SC Holligen 94 3. Liga Frauen	
AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren D9a	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren D9b
Reserviert für Nachtragsspiele Junioren	
SC Holligen 94 5. Liga	

Feld)

Trainingsplan Sportplatz Lory - Vorrunde 2025/2026**Montag, 7. Juli 2025 - Sonntag, 26. Oktober 2025**

Mutiert am 16.06.2025 / SLH

kein Kunstlicht

		Hauptfeld (87x46)	
		A	B
Mo	16.00 - 17.30		
	17.30 - 19.00	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren D7a	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren D7b
	19.00 - 20.30		
	20.30 - 22.00		
Di	16.00 - 17.30		
	17.30 - 19.00	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren Ea / Eb / Ec	
	19.00 - 20.30		
	20.30 - 22.00		
Mi	16.00 - 17.30		
	17.30 - 19.00	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren D7a / D7b	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren Gb (17.00 - 18.00)
	19.00 - 20.30		
	20.30 - 22.00		
Do	16.00 - 17.30		
	17.30 - 19.00	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren Ea / Eb / Ec	
	19.00 - 20.30		
	20.30 - 22.00		
Fr	16.00 - 17.30		
	17.30 - 19.00	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren Fa / Fb / Fc / Fd	
	19.00 - 20.30	AS Italiana / SC Holligen 94 Junioren B	
	20.30 - 22.00		

IN ERINNERUNG AN RUEDI VON GUNTEN

(3.11.1947 – 17.4.2025)

Am 17. April ist Ruedi von Gunten zuhause friedlich und in aller Stille eingeschlafen und hat sich auf die Reise zu seiner geliebten Ruth aufgemacht.

Ruedi wurde am 3. November 1947 geboren und spielte beim TT Bern bei den Junioren und Aktiven. Er war danach sehr engagiert als Juniorentrainer, JUKO-Kassier und Sekretär. Zusammen mit Beat Clerc, Heiri Berger, Roger Luginbühl, Pedro Pfeiffer und anderen bildete er eine tolle JUKO-Gruppe, wie sich Pedro erinnert. Einmal im Jahr gab es ein Nachtessen mit allen Juniorentrainern und Ruedi war immer mit dem Juniorenkässeli dabei, welches er hütete wie seinen Augapfel. Er führte auch die legendäre Matchkasse ein. Die Ersatzspieler der zweiten Aktivmannschaft und die der älteren Juniorenmannschaften liefen während der ersten Halbzeit der Spiele des Fanionteams ums Spielfeld und fragten für Spenden in die Juniorenkasse. So konnten pro Saison bis über Fr. 1'000.- als Spenden verbucht werden. Später engagierte er auch sich sehr für den FC Muri-Gümligen. Seine grosse Liebe Ruth führte dort das Klubhaus.

Nach über 30jährigem Wirken als Juniorentrainer der Kategorien A, B und C bei verschiedenen Vereinen (TT Bern, Muri-Gümligen, Weissenstein, Esperia und Schönbühl) hingte Ruedi noch 6 Jahre als Co-Trainer der A-Junioren des SC Holligen 94 an, zusammen mit Gino Ginardi), bevor er am 1. Juli 2000 seine Funktionärskarriere startete.

Im Fussballverband Bern/Jura (FVBJ) übernahm Ruedi während vieler Jahre die Leitung der Wettspielkommission. Mit Weitsicht und Verlässlichkeit sorgte er dafür, dass der Spielbetrieb reibungslos organisiert und stetig verbessert wurde. Seine Arbeit war geprägt von einem grossen Verantwortungsbewusstsein für den Fussballsport und dessen gesellschaftliche Bedeutung.

Besonders am Herzen lag ihm der Gedanke des Fair-Play. Als Mitglied der Disziplinarkommission (ab 1. Juli 2002) setzte er sich konsequent für Respekt und sportlichen Anstand ein. Er war einer der massgeblichen Förderer der Strafpunkteregelung, die zwar kontrovers diskutiert wurde, aber den Geist des fairen Wettkampfs in den Mittelpunkt stellte. In einem Interview mit der Berner Zeitung im Oktober 2016 unterstrich er die Wichtigkeit solcher Massnahmen, auch gegen Widerstände.

Neben seiner Tätigkeit im FVBJ war Ruedi auch im Mittelländischen Fussballverband (MFV) aktiv. In verschiedenen Kommissionen engagierte er sich für die Förderung des regionalen Amateurfussballs und setzte sich für tragfähige Strukturen ein, die den Vereinen und Spielern zugutekamen.

Über Jahrzehnte hinweg hat er den Fussball im Kanton Bern nachhaltig mitgeprägt – als engagierter Funktionär, als Brückenbauer und als Vorbild für Fairness und Kameradschaft.

Seine Kolleginnen und Kollegen schätzten ihn als kompetenten und zuverlässigen Mitstreiter, der stets den Dialog suchte und mit seiner offenen Art Brücken schlug. Seine ruhige, sachliche Art gepaart mit grosser Fachkenntnis machten ihn zu einem wertvollen Ratgeber und Mentor.

Von seiner Fachkenntnis und seinem Engagement konnte auch unser Verein regelmässig profitieren. Ruedi war aber auch ein treuer Besucher auf dem Steigi, wie auch bei Auswärtspartien der ersten Frauen- und Herrentteams. Bis zuletzt blieb er mit dem SC Holligen 94 eng verbunden. Einer seiner letzten Wünsche war, dass die Kollekte an seiner Beerdigung unseren Juniorinnen und Junioren zugute kam.

Mit Ruedi verliert der SC Holligen 94 eine grosse, engagierte und sehr geschätzte Persönlichkeit. Lieber Ruedi, wir danken dir von Herzen für alles, was du für unseren Klub und den Fussball geleistet hast. Du bleibst unvergessen!

(Quellen: Pedro Pfeiffer, Roger Berset, Berner Zeitung, Kluborgan Nr. 2 2008 des SC Holligen 94)



Giovanni Bianco & Mauro Cuna
Murtenstrasse 55
3202 Frauenkappelen
www.vinomagia.ch

**Kommen Sie uns besuchen und
degustieren Sie unsere Weine!**

EINLADUNG ZUM JASSTURNIER 2025

Unser traditionelles Jassturnier findet dieses Jahr am Samstag, 1. November um 13.00 Uhr im Klubhaus statt.

Wir spielen wie in den letzten Jahren einen einfachen Schieber mit zugelosten PartnerInnen.

Die Teilnahmegebühr beträgt Fr. 30.--. Für einen reichhaltigen Gabentisch wird gesorgt, so dass es für alle zu einem Preis reicht.

Anschliessend wird uns Antonio und seine Crew mit einem feinen Znacht verwöhnen.

Anmeldungen nimmt Laura Matiz (076 559 02 56, laura.matiz@gmx.ch) ab sofort gerne entgegen.

Bitte jeweils Vorname, Name, Telefonnummer und Mailadresse angeben, und ob mit oder ohne Znacht.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen (max. 40 TeilnehmerInnen) und auf ein gemütliches und spannendes Turnier!



BESUCHE UNS AUCH ONLINE!



holligen94.ch



Bäckerei-Konditorei Sterchi

Traditionelles Bäckerhandwerk seit 1926

*«Feins Brot u die beschte
Nussgipfu vo Bärn!»*

7 Standorte in Bern und Umgebung

Auch Sonntags geöffnet

sterchi-beck.ch



**einfach stark
für ihre familie.**

Jede Familie ist einzigartig und hat vielfältige Bedürfnisse. Wir kennen die finanziellen Herausforderungen von Familien. Profitieren Sie von unserer bedürfnisorientierten Beratung.
valiant.ch/familie

Valiant Bank AG, Bethlehemstrasse 1
3027 Bern, Telefon 031 998 30 30

wir sind einfach bank.

valiant

P.P.
3008 Bern

